



Berlin, 20.08.2024

Projektkoordinator*in für das Teilprojekt „Mobile Stadtteilarbeit“ gesucht (m/w/d)

(Bewerbungsfrist: 31. August 2024)

Für das Teilprojekt „Mobile Stadtteilarbeit“ sucht der Verein nachbarschaft e.V. eine Projektkoordinator*in (m/w/d) ab Oktober 2024 in Teilzeit mit min. 32 h. Die Stelle ist vorerst befristet bis zum Ende der Förderzusage im Dezember 2025.

Über den Verein

Nachbarschaft e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2017 von Mitgliedern der Geflüchteteninitiative „Freiwillige Helfen“ im Rathaus Wilmersdorf gegründet wurde. Der Verein betreibt das Haus der Nachbarschaft in Berlin-Wilmersdorf und koordiniert neben der Mobilen Stadtteilarbeit im Programm „Stärkung Berliner Großsiedlungen“ das Projekt Schlangebader Straße.

Über das Projekt Mobile Stadtteilarbeit

Seit Januar 2024 wird das Projekt durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung finanziert. Das Haus der Nachbarschaft ist Standort des Teilprojektes der mobilen Stadtteilarbeit in Berlin-Wilmersdorf. Ziel ist es, die sozialen Folgen der besonderen laufenden gesellschaftlichen Herausforderungen auf den Prinzipien der Gemeinwesenarbeit zu bearbeiten. Die mobile Stadtteilarbeit ist dabei auf Gemeinschaftsförderung, Teilhabe und Einsamkeitsprävention ausgerichtet.

Projektmitarbeit „Mobile Stadtteilarbeit“

Du setzt das Teilprojekt gemeinsam mit deinen Kolleg*innen eigenverantwortlich um und konzipierst die Projektaktivitäten selbstständig. Dazu zählen:

- Aktivierende Soziale Arbeit mit Methoden der Gemeinwesenarbeit
 - aktivierende Gespräche/Befragungen
 - Etablierung mobiler Standorte und Durchführung sozial-kultureller Aktivitäten an diesen Standorten
- Intermediäre Soziale Arbeit mit Methoden der Gemeinwesenarbeit
 - Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen im Sozialraum

- Aktive Vernetzung mit relevanten Akteuren im Bezirk
- Veranstaltungsorganisation
 - Bedarfserhebung und Konzeptionierung von Veranstaltungen
 - Inhaltliche und organisatorische Planung und Umsetzung von Veranstaltungen
 - Bewerben der jeweiligen Veranstaltungen über diverse Kanäle (Social Media, Flyer, Newsletter, Pressemitteilungen)
 - Wünschenswert: Bereitschaft bzw. Erfahrung im Erstellen von SharePics und Flyern
- Projektorganisation inkl. Personal- und Finanzverantwortung
 - Konzeptentwicklung
 - Anleitung und Koordinierung von Honorarkräften
 - Dokumentation und Qualitätssicherung
 - Budgetplanung und -kontrolle

Von dir wünschen wir uns:

- Hochschulabschluss Bachelor in Sozial- oder Geisteswissenschaften
- Arbeitserfahrung in der Gemeinwesenarbeit
- Kompetenzen in der Projektsteuerung
- Ausgeprägte sozial-kommunikative Kompetenzen
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der klassischen Arbeitszeiten

Was wir bieten:

- einen Arbeitsplatz in entspannter Atmosphäre an einem wirklich schönen Ort mit Garten
- Gelegenheit zum regelmäßigen Austausch mit dem bestehenden, engagierten Team des Hauses
- Eingruppierung angelehnt an TVL- E10
- 30 Tage Urlaub

Als gemeinnütziger Träger, freuen wir uns über alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sende uns deine Unterlagen bitte per E-Mail mit dem Betreff „Bewerbung: Mobile Stadtteilarbeit“ bis zum **31. August in einer PDF-Datei** an info@nachbarschaft-ev.de.